

CHECKLISTE für den Export von Sendungen

ABSENDER	✓	ANMERKUNGEN
Firmenname	<input type="checkbox"/>	Abholungen aus dem Ausland können organisiert werden. Die Kosten sind meist wesentlich höher als ein normaler Export in ein Land.
Abteilung, Bereich	<input type="checkbox"/>	
Telefon oder sonstige Kontaktmöglichkeit	<input type="checkbox"/>	
Land	<input type="checkbox"/>	
PLZ	<input type="checkbox"/>	
Ort	<input type="checkbox"/>	

EMPFÄNGER	✓	ANMERKUNGEN
Firmenname	<input type="checkbox"/>	Keine Lieferung in Kriegsgebiete oder Katastrophengebiete
Abteilung, Bereich	<input type="checkbox"/>	
Telefon oder sonstige Kontaktmöglichkeit	<input type="checkbox"/>	
Land	<input type="checkbox"/>	Außereuropäische Territorien oder vorgelagerte Inseln (Italien, Deutschland, Spanien, Frankreich, GB..) separat betrachten
PLZ	<input type="checkbox"/>	
Ort	<input type="checkbox"/>	
Ist der Empfänger eine Privatperson	<input type="checkbox"/>	Daten genau notieren, Telefonnummer zwingend erforderlich

RECHNUNGSEMPFÄNGER	✓	ANMERKUNGEN
Firmenname	<input type="checkbox"/>	Leistungen für Rechnungsempfänger innerhalb der EU sind zulässig, bei allen anderen Auftraggebern Rücksprache mit der Geschäftsführung
Abteilung, Bereich	<input type="checkbox"/>	
Telefon oder sonstige Kontaktmöglichkeit	<input type="checkbox"/>	
Land	<input type="checkbox"/>	
PLZ	<input type="checkbox"/>	
Ort	<input type="checkbox"/>	
Uid-Nummer / Eori Nummer	<input type="checkbox"/>	Wenn Rechnungsempfänger über eine UID-Nummer kann innerhalb der EU die Reverse Charge Regelung angewandt werden (Rechnung ohne MwSt.)
Referenz auf der Rechnung	<input type="checkbox"/>	für die Zuordnung der Rechnung durch den Empfänger erforderlich
Auftragserteilung schriftlich vorhanden?	<input type="checkbox"/>	Bei Neukunden muss zumindest ein E-Mail als schriftliche Auftragserteilung vorliegen.

CHECKLISTE für den Export von Sendungen

TERMINVORGABEN	✓	ANMERKUNGEN
Abholtermin (spezielle vorgebe)?	<input type="checkbox"/>	gesonderte Abholzeiten außerhalb der medlog Logistik führen zu Aufschlägen
Zustelltermin / vorgegebene Laufzeit?	<input type="checkbox"/>	gesonderte Zustellzeiten außerhalb der medlog Logistik führen zu Aufschlägen
Umladung zulässig oder direkte Fahrt erforderlich?	<input type="checkbox"/>	Die Abwicklung über ein Logistiksystem ist meist wesentlich günstiger als eine separate Fahrt.
Wochenend- / Feiertagsabholung oder Zustellung?	<input type="checkbox"/>	Dienstleistungen am Wochenende sind mit Aufschlägen verbunden.

MASSE, GEWICHTE UND ART DER VERPACKUNG	✓	ANMERKUNGEN
Realgewicht	<input type="checkbox"/>	Gurtmaßberechnung (längste Seite + Umfang muss unter 300 cm sein) Volumengewicht: L x B x H / 5000
Länge (cm)	<input type="checkbox"/>	Sendung mit Seitenlänge über 150 cm oder Sendungen mit einem Gewicht über 30 kg separat anmelden
Breite (cm)	<input type="checkbox"/>	
Höhe (cm)	<input type="checkbox"/>	
Ist die Sendung rund?	<input type="checkbox"/>	Runde Sendungen können schlecht gestapelt werden und reduzieren den Laderaum im Transportfahrzeug unverhältnismäßig. Meist mit Aufschlägen verbunden.
Ist die Sendung stapelbar?	<input type="checkbox"/>	nicht stapelbare Sendungen verursachen Aufschläge oder müssen komplett separat transportiert werden.
Ware auf Palette, Wab, Container	<input type="checkbox"/>	Zusammengefasste Waren können meist günstiger transportiert werden.
Zusammengesetzte Verpackung?	<input type="checkbox"/>	Relevant für die Gefahrgut-Betrachtung.
Unterschiedliche Waren auf einer Transporteinheit?	<input type="checkbox"/>	Relevant für die Zoll-Anmeldung.
Fragile Ware?	<input type="checkbox"/>	Ist die Ware ausreichend verpackt und hält diese einen normalen Transport aus (Rollbänder,...)
Ist eine Zwischenlagerung gestattet?	<input type="checkbox"/>	Vorgaben für die Zwischenlagerung (Temperatur), Gefahrgut Betrachtung.
Ist die Sendung verpackt oder muss die Verpackung gestellt werden?	<input type="checkbox"/>	Die Stellung der Verpackung kann angeboten werden, verursacht aber Zusatzkosten.

CHECKLISTE für den Export von Sendungen

WARENBESCHREIBUNG	✓	ANMERKUNGEN
Art der Ware	<input type="checkbox"/>	Fester Stoff, verderbliche Ware, Sensibilität der Ware
Warenbeschreibung	<input type="checkbox"/>	Detailbeschreibung worum es sich handelt
Wird die Ware verkauft?	<input type="checkbox"/>	Relevant bei Anmeldung zum Zoll
Warenwert (Ort angeben)?	<input type="checkbox"/>	Relevant bei Anmeldung zum Zoll

PROBEN, TOTES TIER UND BLUTPRODUKTE (1)	✓	ANMERKUNGEN
UN3373 biologischer Stoff Kategorie B	<input type="checkbox"/>	Probe zu diagnostischen Zwecken, 3-schalige Verpackung, starre Außenverpackung. Wenn die Vorgaben für die Verpackung erfüllt sind, gibt es weder für das Fahrzeug noch für den Fahrer weitere Auflagen zu erfüllen. (GEMAB, ADR, PGSO)
UN2814 ansteckungsgefährlicher Stoff, gefährlich für Menschen	<input type="checkbox"/>	GEFAHRGUT! Abwicklung nur separat außerhalb des medlog Logistiksystems, Gefahrgutbeauftragten im Unternehmen kontaktieren!
UN2900 ansteckungsgefährlicher Stoff Gefährlich nur für Tiere	<input type="checkbox"/>	GEFAHRGUT! Abwicklung nur separat außerhalb des medlog Logistiksystems, Gefahrgutbeauftragten im Unternehmen kontaktieren!
Freigestelle (veterinär)medizinische Proben	<input type="checkbox"/>	3-schalige Verpackung
Blutproben von artengeschützten Tieren	<input type="checkbox"/>	sind die Proben von einem geschützten Lebewesen. CITES Sonderbewilligung (Washingtoner Abkommen) wird benötigt!
Totes Tier?	<input type="checkbox"/>	Beachte besondere Auflagen (zB. Hobbock-Transport), bei Bedarf Gefahrgutbeauftragten kontaktieren.
Wird Trockeneis oder flüssiger Stickstoff als Kühlmittel verwendet?	<input type="checkbox"/>	Besondere Bezettelung erforderlich (siehe separate Anweisung Trockeneis-Handling). In der Luftfracht als Gefahrgut zu deklarieren. Flüssiger Stickstoff kann auf der Straße unter bestimmten Bedingungen mit vereinfachten Auflagen transportiert werden.

CHECKLISTE für den Export von Sendungen

PROBEN, TOTES TIER UND BLUTPRODUKTE (2)	✓	ANMERKUNGEN
Handelt es sich um blutprodukte (Blutbeutel, Plasmabeutel, ERY-Konzentrate)		Blutprodukte sind nicht als Gefahrgut zu klassifizieren. Es sind bei Blutprodukten fast immer Vorgaben hinsichtlich Transportgeschwindigkeit und Temperaturüberwachung vorgesehen.
Wird eine Transporttemperatur vorgegeben?		In diesem Fall muss ein temperaturgeführtes Fahrzeug oder eine qualifizierte Verpackung eingesetzt werden und der Transportprozess validiert werden.
Sind Lithium Batterien enthalten?		Separate Kennzeichnung erforderlich, teilweise Gefahrgut, sind die Batterien verbaut oder separat verpackt?
Handelt es sich um eine vorübergehende Einfuhr (zb. für Messe/Ausstellung) oder um einen Verkauf?		Relevant bei Anmeldung zum Zoll
Handelt es sich um Ware, die besonderen restriktionen unterliegen könnte (Gefahrgut, Munition, hoher Warenwert, Schmuck,...)?		Achtung, hier gibt es teilweise Transportverbote
Handelt es sich um Gefahrgut?		Abwicklung nur separat außerhalb des medlog Logistiksystems
Pharmazeutische Produkte		Es kann Exportverbote oder besondere Vorgaben geben hinsichtlich Temperatur
Waren oder Verpackungen aus Holz		Häufig Exportverbote wegen Schädlingen
Dokumente		Meist vereinfachtes Verfahren, wenn Dokumente (ACHTUNG!! CDs, Datenträger sind keine Dokumente)
Smartphones, Computer,...		Keine Daten mehr auf den Geräten. Einfache Fotos werden in manchen Ländern als anzügig erkannt! Gefahr beim Transport, Vorgaben für Lithium Akkus beachten.

CHECKLISTE für den Export von Sendungen

DEKLARATION / WARENWERTE	✓	ANMERKUNGEN
Innerhalb der EU	<input type="checkbox"/>	Grundsätzlich freier Warenverkehr. Ev. ist eine Meldung über innergemeinschaftlichen Verkehr erforderlich (Intrastat-Meldung)?
Warenwert unter EUR 1.000,00	<input type="checkbox"/>	für Sendung in Drittländer ist meist eine Proforma-Rechnung ausreichend (das ist aber im Einzelfall zu prüfen). Vereinfachte Abwicklung beim Zoll, Handlinganweisungen für den Export beachten.
Warenwert über EUR 1.000,00	<input type="checkbox"/>	Handelsrechnung und Anmeldung zum Zollverfahren erforderlich (über externen Zollspediteur)
Ausfuhrerklärung	<input type="checkbox"/>	Anmeldung zum Zollverfahren (Überwachung durch den Zoll, meist fallen Zollgebühren oder zumindest Einfuhrumsatzsteuer an). Für die Ausfuhr fallen keine Zollkosten an, lediglich die Anmeldung durch den Zollspediteur verursacht Kosten.
Ursprungszeugnis erforderlich (WKO)	<input type="checkbox"/>	Bestätigung, dass die Ware aus dem jeweiligen Land (EU) stammt. Das Ursprungszeugnis kann von der WKO gegen Vorlage von aussagekräftigen Unterlagen besorgt werden.
Warenverkehrsbescheinigung Eur1	<input type="checkbox"/>	für Transporte in EFTA Staaten (Schweiz, Norwegen, Liechtenstein) bzw. Staaten mit bilateraler Vereinbarung wie zB. Israel. Vereinfachte Zollabwicklung, üblicherweise keine Zollgebühren, sondern nur Einfuhrumsatzsteuer und die Kosten für die Anmeldung zum Zollverfahren (Zollspediteur)

ZOLL	✓	ANMERKUNGEN
Export / Verkauf	<input type="checkbox"/>	Dieses ist das häufigste Zollverfahren
Vorübergehende Einfuhr	<input type="checkbox"/>	spezielle Zollanmeldung erforderlich
Veredelung	<input type="checkbox"/>	Wir der Stoff zu weiteren Verarbeitung exportiert
Incoterm, Tradeterm, Frankatur	<input type="checkbox"/>	Wo ist der Übergang der Haftung, der Versicherung und des Eigentums?
Cites	<input type="checkbox"/>	Washingtoner Artenschutzabkommen beachten

CHECKLISTE für den Export von Sendungen

VERKEHRSTRÄGER	✓	ANMERKUNGEN
Gibt es Vorgaben mit welchem Verkehrsträger (Straße, Luft, Schiene,...) das Gut transportiert werden soll?	<input type="checkbox"/>	Beachtung der Verpackung, der gefahrgutrechtlichen Vorgaben und Prüfung ob der Transport auf dem jeweiligen Verkehrsträger zugelassen ist.
VERSICHERUNG	✓	ANMERKUNGEN
Ist eine separate Versicherung erforderlich?	<input type="checkbox"/>	Separate Anmeldung erforderlich, die Versicherung wird von medlog bestätigt.
SVS-RVS Verbotskunde?	<input type="checkbox"/>	Speditionsversicherungsschein: Der Spediteur ist gemäß AÖSp. verpflichtet, alle Sendungen SVS-RVS einzudecken.